

Beschluss:

1. Auf Grund der im Vergleich zur Nutzung verfügbarer Services wie „Google Maps“ entstehenden Kosten und der kurzfristig nicht möglichen Produktivsetzung erfolgt keine Umsetzung einer vollautomatisierten, kameragestützten Lösung zur digitalen Füllstandsanzeige durch das IT-Referat.
2. Bis zur Sitzung des IT-Ausschusses am 19.05.2021 legt das RIT das Ergebnis eines Pilotprojekts an mindestens einem Platz (inkl. dem Gärtnerplatz) vor. In diesem Pilotprojekt wird die manuelle, App-gestützte Eingabe in einem Ampelsystem durch den KAD mit öffentlicher Abrufbarkeit der Daten auf geeigneten, stadteigenen Websites erprobt. Parallel dazu werden Lösungsansätze basierend auf Google Maps untersucht und dem Pilotversuch gegenübergestellt. Falls die Ergebnisse des Pilotversuchs aus Sicht des RIT einer Weiterführung und Ausweitung im Wege stehen, wird gebeten dem Ausschuss zeitgleich eine kostenneutrale Alternative vorzustellen.
3. Der Antrag Nr. 20-26 / A 00393 von der SPD / Volt - Fraktion, Fraktion Die Grünen – Rosa Liste vom 01.09.2020 ist damit geschäftsordnungsmäßig erledigt.
4. Der Beschluss unterliegt nicht der Beschlussvollzugskontrolle.